

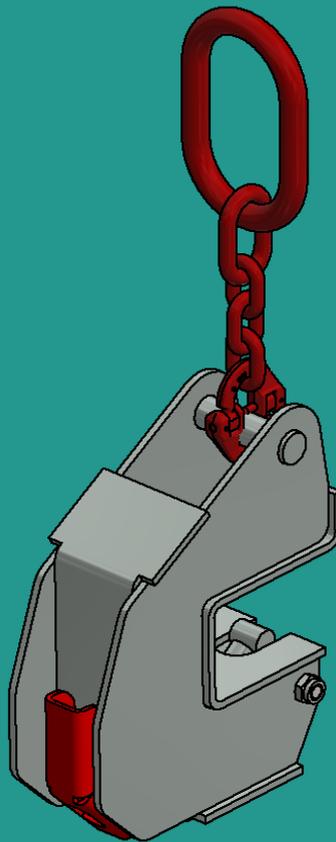


DIE SCHALUNG

# NOE<sup>®</sup>top Kranbügel

Stand 10.2023

Betriebsanleitung NOEtop Kranbügel



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Betriebsanleitung</b> .....	<b>3</b>
1.1	Produktmerkmale.....	3
1.2	Sicherheitshinweise.....	4
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
<b>2</b>	<b>Einsatz des Kranbügels</b> .....	<b>7</b>
2.1	Typenschild.....	7
2.2	Prüfplakette.....	7
2.3	Tragfähigkeit.....	8
2.4	Anbringen des NOEtop - Kranbügels .....	8
2.5	Lastentransport .....	11
2.6	Abnehmen des NOEtop - Kranbügels .....	12
<b>3</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>14</b>
3.1	EG-Konformitätserklärung.....	14
3.2	Prüfung und Wartung.....	15
3.2.1	Allgemeines .....	15
3.2.2	Geltungsbereich.....	15
3.2.3	Zweck.....	15
3.2.4	Prüfumfang .....	16
3.2.5	Wartung .....	16
3.2.6	Zuständigkeiten .....	17

### Legende:

	<b>Achtung!</b>
	<b>Hinweis</b>
	<b>Sichtkontrolle</b>

**Lesen und beachten Sie die Betriebsanleitung. Bewahren Sie die Betriebsanleitung für die zukünftige Verwendung am Einsatzort an leicht erreichbarer Stelle so auf, dass sie jederzeit eingesehen werden kann.**

# 1 Betriebsanleitung

## 1.1 Produktmerkmale

### NOEtop - Kranbügel

Teil-Nr. 135905  
 Tragfähigkeit 1,2–2 t  
 Eigengewicht 6,25 kg  
 Baujahr 20XX

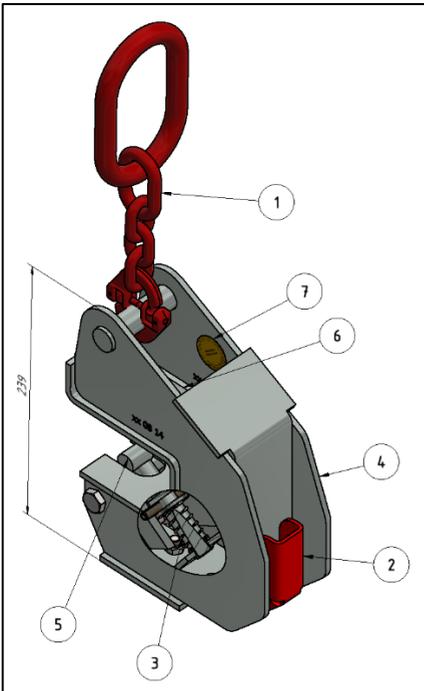


Abbildung 1 : Kranbügel



1	Kettengehänge
2	Betätigungshebel (rot)
3	Druckfeder
4	Gehäuse
5	Sicherungsbolzen
6	Typenschild mit Stempelfeld
7	Prüfplakette



**Lastaufnahmemittel nach DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.8**

## 1.2 Sicherheitshinweise



### **Sicherheitshinweise zum Betrieb von Lastaufnahmeeinrichtungen gemäß DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.8**

1. Beim Einsatz des NOE<sup>top</sup>-Kranbügels ist die Betriebsanleitung zu beachten.
2. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die von NOE mitgelieferte Betriebsanleitung am Einsatzort an leicht erreichbarer Stelle jederzeit eingesehen werden kann.
3. Der Unternehmer darf mit der selbständigen Anwendung von Lastaufnahmeeinrichtungen nur solche Personen beauftragen, die mit diesen Aufgaben vertraut sind.
4. Der NOE<sup>top</sup> - Kranbügel ist so anzuwenden, dass keine Personen gefährdet werden.
5. Der NOE<sup>top</sup> - Kranbügel darf nicht über seine Tragfähigkeit hinaus (Abbildung 2 : Typenschild) belastet werden.
6. Schalelemente, auf denen lose Teile liegen, dürfen nicht transportiert werden.
7. Lasten sind so aufzunehmen und abzusetzen, dass ein unbeabsichtigtes Umfallen, Auseinanderfallen, Abgleiten oder Abrollen der Last vermieden wird.
8. Die eingesetzten Seile und Ketten dürfen nicht über scharfe Kanten von Lasten gespannt werden.
9. Stahldrahtseile und Rundstahlketten dürfen nicht geknotet werden.
10. Verdrehte Ketten sind vor dem Anheben der Last auszudrehen.
11. Lasten dürfen auf dem NOE<sup>top</sup> - Kranbügel nicht abgesetzt werden, weil er dadurch beschädigt werden kann.
12. Der NOE<sup>top</sup> - Kranbügel muss vor Witterungseinflüssen und aggressiven Stoffen geschützt gelagert werden, weil hierdurch die Sicherheit und Funktionsfähigkeit beeinträchtigt werden kann.
13. Personen, die den NOE<sup>top</sup> - Kranbügel anwenden, müssen diesen während des Gebrauchs auf augenfällige Mängel, wie evtl. Verformungen, Risse, Brüche, Kennzeichnungsmängel hin beobachten.
14. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass NOE<sup>top</sup> - Kranbügel mit Mängeln, die die Sicherheit beeinträchtigen, einer weiteren Benutzung entzogen werden.
15. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass eventuelle Reparaturen am NOE<sup>top</sup> - Kranbügel nur vom Hersteller durchgeführt werden.
16. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass ein NOE<sup>top</sup> - Kranbügel nur in Betrieb genommen wird, wenn er durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel behoben worden sind.

17. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass der NOEtop - Kranbügel in Zeitabständen von höchstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft und mittels Prüfstempel gekennzeichnet wird.
18. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass der NOEtop - Kranbügel nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen, die die Tragfähigkeit beeinflussen können sowie nach Instandsetzung einer außerordentlichen Prüfung durch einen Sachkundigen unterzogen wird.

### **1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Diese Betriebsanleitung enthält Angaben für die Handhabung und vorschriftsmäßige Anwendung des NOEtop - Kranbügels.

Der NOEtop - Kranbügel ist ein Lastaufnahmemittel zum Umsetzen von NOEtop, NOEtop 2000, NOEtop4, und NOEtop Alu Schalelementen.

	<b>Das Umsetzen von Elementen anderer Schalungssysteme ist nicht zulässig!</b>
--	--

Er wird verwendet zur Aufnahme von einzelnen NOE Schalelementen oder ausreichend steif verbundenen Elementeneinheiten aus stehender oder liegender Position. In liegender Position kann sich die Schalhaut oben oder unten befinden.

	<b>Beschädigte Elemente und nicht ausreichend formstabil ausgebildete Elementeneinheiten dürfen mit dem NOEtop - Kranbügel nicht umgesetzt werden!</b>
---	--

Der Transport selbst darf nur in stehender Hängeposition erfolgen.

Der Transport von Stapeln liegender Elemente ist nicht zulässig.

Der NOEtop - Kranbügel ist bei Umgebungstemperaturen von – 20 °C bis + 60 °C einsetzbar.

Grundsätzlich darf nur einwandfreies Material verwendet werden! Beschädigte NOEtop - Kranbügel sind auszusondern!

	<b>Die Montagestelle an der Schalttafel muss ebenfalls frei sein von Verschmutzungen, welche die Funktion einschränken und sie darf keine Beschädigungen aufweisen.</b>
--	---



**Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile von NOE verwendet werden!**

Im Übrigen kommen die in den einzelnen Ländern geltenden Sicherheitsvorschriften (z. B. in Deutschland die Berufsgenossenschaftliche Regeln für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit DGUV 100-500, Kap. 2.8 Betreiben von Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb) in ihrer jeweils neuesten Fassung zur Anwendung.



**Das Mitfahren von Personen auf der Last und der Aufenthalt unter der angehobenen Last ist verboten!**

## 2 Einsatz des Kranbügels

### 2.1 Typenschild

Die Kennzeichnung des Typenschildes  
(siehe Abbildung 2 : Typenschild) erfolgt gemäß DGUV 100-500, Kap. 2.8 §3.4

NOE <sup>®</sup> top Kranbügel CE			
Teil-Nr. Part no.	135905	⚡	T
		90°	2,0 t
Baujahr Construction year		60°	1,5 t
		45°	1,2 t

Betriebsanleitung beachten! Observe the operating instruction!  
NOE-Schaltechnik Kuntzestr. 72, 73079 Suessen, Germany

Abbildung 2 : Typenschild

	<p><b>Der NOEtop-Kranbügel darf bei fehlendem oder unleserlichem oder nicht vollständig ausgefülltem Typenschild nicht eingesetzt werden. Eine eventuell notwendige Neuplakettierung erfolgt ausschließlich durch NOE.</b></p>
--	--

### 2.2 Prüfplakette



Abbildung 3 : Prüfplakette

	<p><b>Bei fehlender oder unleserlicher Prüfplakette darf der NOEtop-Kranbügel nicht eingesetzt werden. Eine Prüfung und Neuplakettierung muss veranlasst werden.</b></p>
--	--

### 2.3 Tragfähigkeit

$\alpha$	T
90°	2,0 t
60°	1,5 t
45°	1,2 t

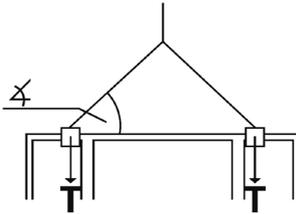


Abbildung 4 : Angabe Typenschild



Die maximal zulässige Tragkraft beträgt 1,2–2 t in Abhängigkeit des vorhandenen Winkels des Gehänges gemäß Abbildung 4 bzw. Abbildung 2.

### 2.4 Anbringen des NOEtop - Kranbügels



Beim großflächigen Umsetzen wird am Elementstoß (siehe Kapitel 2.5) angeschlagen. Dadurch wird das Querrutschen des Kranbügels ausgeschlossen. Außerdem sind 2 NOEtop-Kranbügel symmetrisch zum Lastschwerpunkt anzubringen !

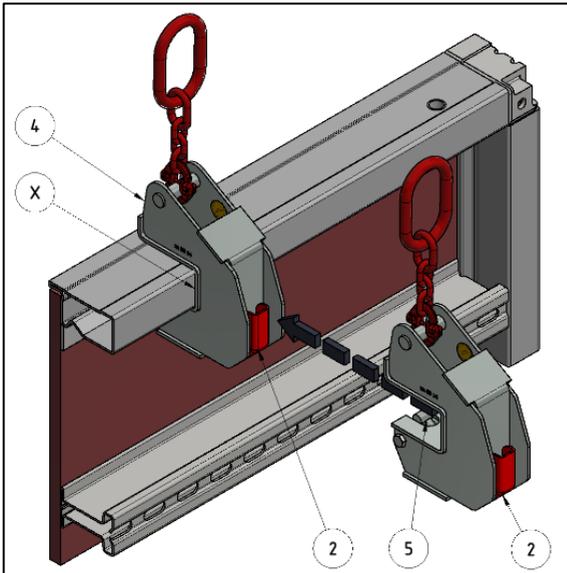


Abbildung 5 : Anbringen NOEtop Kranbügel

Den Kranbügel gemäß Abbildung 5 über das NOEtop Profil schieben bis er am Profil satt anliegt (siehe X). Dabei greift der Sicherungsbolzen (5) automatisch ins Profil ein.

 **Der Betätigungshebel (2) muss wieder in der Ausgangsposition Abbildung 5 am NOEtop-Kranbügel (4) richtig anliegen.**

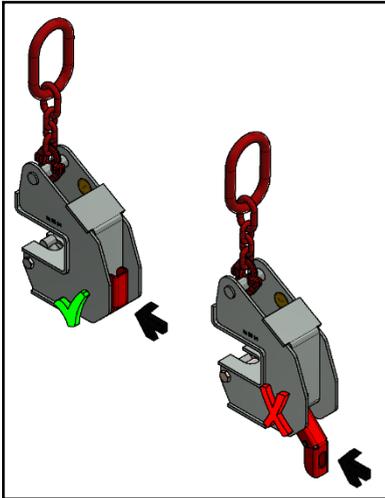


Abbildung 6 : Verriegelung

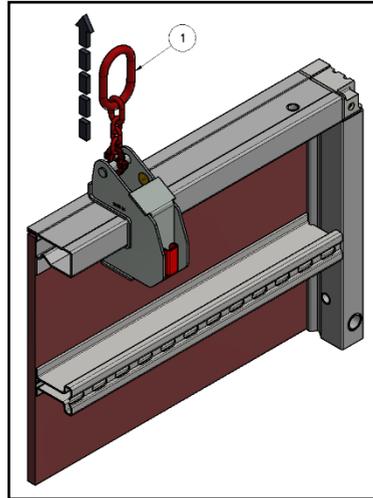


Abbildung 7 : Anheben

Kettengehänge gemäß Abbildung 7 hochziehen.

Für den Lasttransport von NOE Schalelementen mit dem NOEtop-Kranbügel gelten folgende Sicherheitshinweise:

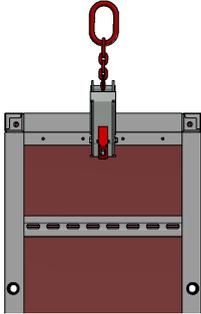
 **Kranhaken nicht direkt in das Aufhängeglied einhängen.**

 **Es sind nur Gehänge mit Anschlagketten zu verwenden.**

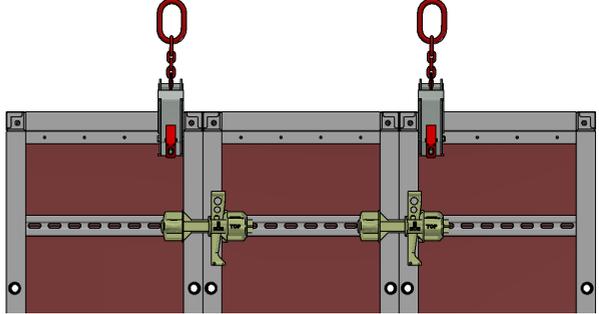
Die Anschlagketten müssen im Aufhängeglied frei beweglich sein. Nur Haken mit Sicherung gegen unbeabsichtigtes Aushängen verwenden.

 A red triangle with a black exclamation mark inside, indicating a warning.	<p>Schalelemente dürfen nicht mit Kranunterstützung vom Beton gelöst werden! Der <i>NOEtop</i>-Kranbügel kann dabei überlastet werden und das schlagartige Lösen der Elemente vom Beton führt zu nicht kontrollierbaren Bewegungen der Schalelemente. Hier besteht akute Verletzungsgefahr!</p>
 A red triangle with a black exclamation mark inside, indicating a warning.	<p>Die Last niemals schlagartig absetzen!</p>
 A red triangle with a black exclamation mark inside, indicating a warning.	<p>Die Last so absetzen, dass ein Anstoßen des Betätigungshebels (Abbildung 5) oder ein Aufsetzen des <i>NOEtop</i>-Kranbügels auf einem Hindernis vermieden wird!</p>

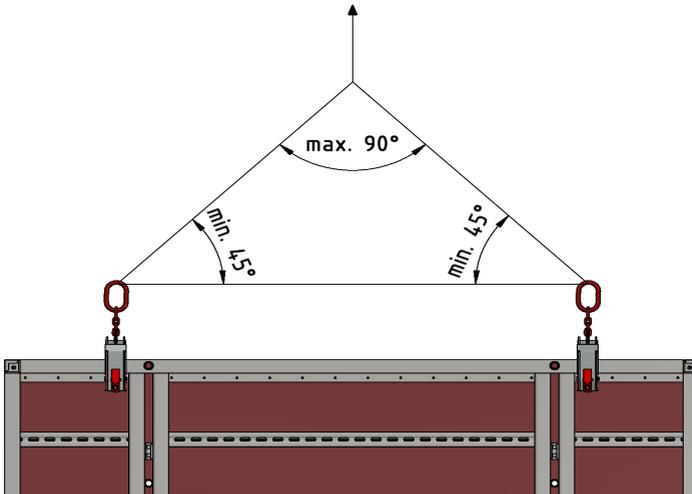
## 2.5 Lastentransport



Beim Transport einer einzelnen Tafel ( $b \leq 1325\text{mm}$ ) muss die Kranaufhängung immer mittig an der Tafel erfolgen.



Beim Transport mehrerer Tafeln erfolgt die Kranaufhängung immer am Tafelstoß. Die Kranbügel müssen aufgrund von Rutschgefahr je links und rechts an der Schalung angeschlagen werden.



Kranbügel aufgrund von Rutschgefahr außerhalb der Gurtung anbringen.  
Transport von Tafeln  $b \geq 2650\text{mm}$

Abbildung 8: Lastentransport

## 2.6 Abnehmen des NOEtop - Kranbügels

	<p><b>Vor dem Lösen des NOEtop - Kranbügels muss immer eine ausreichend stabile Auflage und sichere Abstützung der Schalenelemente sichergestellt sein!</b></p> <p><b>Nicht ausreichend befestigte Elemente können nach dem Lösen des NOEtop-Kranbügels umfallen und schwere Verletzungen zufügen!</b></p>
---	--

Das

Abnehmen des NOEtop - Kranbügels geschieht wie in Abbildung 9 beschrieben.

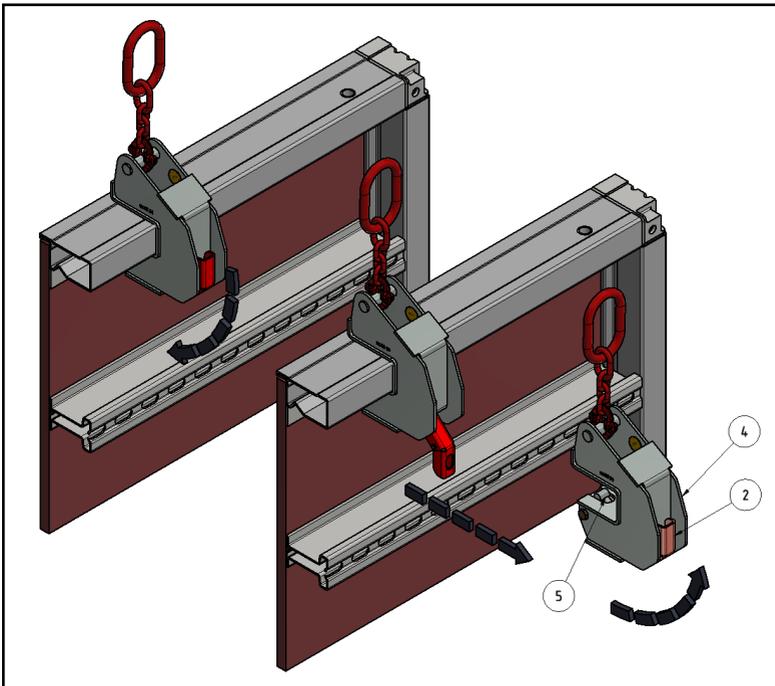


Abbildung 9 : Abnehmen Kranbügel

Den Betätigungshebel (2) nach unten ziehen, so dass er am Gehäuse (4) aufsteht und der Sicherungsbolzen (5) entriegelt wird. Kranbügel nach hinten gemäß Abbildung 9 abnehmen.



**Der Betätigungshebel (2) muss wieder in der Ausgangsposition  
Abbildung 5 am NOEtop-Kranbügel (4) richtig anliegen.**

Beim Aufnehmen oder Ablegen eines liegenden Schalelementes mit obenliegendem Belag ist eine mindestens 20 cm starke Kantholzunterlage notwendig, um den NOEtop-Kranbügel bedienen zu können. Gestapelte Schalelemente können durch seitliches Freischieben zugänglich gemacht werden.

## 3 Anhang

### 3.1 EG-Konformitätserklärung

#### EG-Konformitätserklärung

gemäß der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG , Anhang II 1A

Hiermit erklären wir, dass das nachstehende Produkt in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Produkts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

#### Hersteller :

NOE-Schaltechnik  
Georg Meyer-Keller GmbH + Co. KG  
Kuntzestrasse 72  
73079 Süssen

#### Beschreibung und Identifizierung des Produkts:

- Anwendungsgebiet : NOEtop Wandschalung
- Typ : Lastaufnahmemittel
- Teilenummer : 135905
- Bezeichnung : NOEtop Kranbügel

#### Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

- DIN EN 14121: Sicherheit von Maschinen - Risikobeurteilung
- DIN EN 1677: Einzelteile für Anschlagmittel – geschmiedete Einzelteile
- DIN EN 818: kurzgliedrige Rundstahlketten für Hebezwecke
- DIN EN 349: Sicherheit von Maschinen – Mindestabstände

#### Angewandte sonstige technische Normen und Spezifikationen:

- DGUV Regel 100-500 : Betreiben von Arbeitsmitteln

#### Bevollmächtigter für die Technische Dokumentation:

Dipl.-Ing. (FH) Dietmar Kieß  
Kuntzestrasse 72  
73079 Süssen

Süssen, 19.04.2019



Dipl.-Oec. Stefan Blessing  
Geschäftsführer



Dipl.-Ing. (FH) Dietmar Kieß  
Prokurist/Technischer Leiter

## 3.2 Prüfung und Wartung

### 3.2.1 Allgemeines

Bei der Prüfung des NOE<sup>top</sup>-Kranbügels sind die entsprechenden Paragraphen der DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.8 „Betreiben von Arbeitsmitteln“ und die Unfallverhütungsvorschrift in „Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb“ in der neuesten Fassung zu berücksichtigen.

Hier gelten insbesondere Kapitel 2.8 Abschnitt 3.15.1 „Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme“ und Abschnitt 3.15.2 „Regelmäßige Prüfungen“ sowie 3.15.3 „Außerordentliche Prüfungen“, welche jeweils durch einen Sachkundigen vorgenommen werden müssen.

Des Weiteren kommt die DIN 685 Teil 5 „Geprüfte Rundstahlketten; Benutzung zur Anwendung“ zur Geltung.

### 3.2.2 Geltungsbereich

Diese Prüfanleitung gilt für die regelmäßig wiederkehrende Überprüfung bzw. die Überprüfung nach besonderen Vorkommnissen an folgenden von der NOE-Schaltechnik hergestellten und vertriebenen bzw. von der NOE-Schaltechnik vermieteten Lastaufnahmemittel:

Bezeichnung	<b>NOE<sup>top</sup> - Kranbügel</b>
Teil-Nr.	<b>135905</b>
Tragfähigkeit	<b>1,2 t bis 2 t</b> in Abhängigkeit des vorhandenen Winkels des Gehänges gemäß Abbildung 2 : Typenschild
Eigengewicht	<b>6,25 kg</b>

### 3.2.3 Zweck

Durch die regelmäßig wiederkehrende Überprüfung des Lastaufnahmemittels wird sichergestellt, dass die Betriebs- und Funktionssicherheit gewährleistet ist und eine mögliche Unfallgefahr ausgeschaltet ist.

Die Prüfungen müssen in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden (in Deutschland mindestens alle 12 Monate!).

Je nach Einsatzbedingungen können auch kürzere Abstände erforderlich sein.

### 3.2.4 Prüfumfang

Die Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme nach DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.8 ist im Wesentlichen eine Sicht- und Funktionsprüfung.

Hierbei sind Zustand des Bauteils sowie seine Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Verschleiß (insbesondere Bolzen), Korrosion.</b></li> <li>- <b>Kontrollmaß 54 mm +2 überprüfen.</b></li> <li>- <b>Vorhandensein aller Teile.</b></li> <li>- <b>Kette (siehe DIN 685 Teil 5 Abschnitte 4.1 und 4.2) sowie DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.8, Pkt. 3.15.4 Prüfumfang.</b></li> <li>- <b>Risse an Schweißnähten und Einzelbauteilen.</b></li> <li>- <b>Formänderung des Lastaufnahmemittels.</b></li> </ul> <p><b>Funktionsprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Zugfeder für Sicherungsfalle</b></li> <li>- <b>Leichtgängigkeit der beweglichen Teile</b></li> <li>- <b>Einhängen des NOEtop - Kranbügels an einem NOEtop Element</b></li> </ul>
---	---

### 3.2.5 Wartung

Es ist sicherzustellen, dass die Sicherungsfalle leichtgängig ist. Eventuelle, die Funktion beeinträchtigende Verschmutzungen (Betonreste o. ä.) am NOEtop-Kranbügel sind vollständig zu entfernen.

Die Montagestelle an der Schalttafel muss ebenfalls frei sein von Verschmutzungen, welche die Funktion einschränken und sie darf keine Beschädigungen aufweisen.

Folgende Maßprüfungen sind durchzuführen:

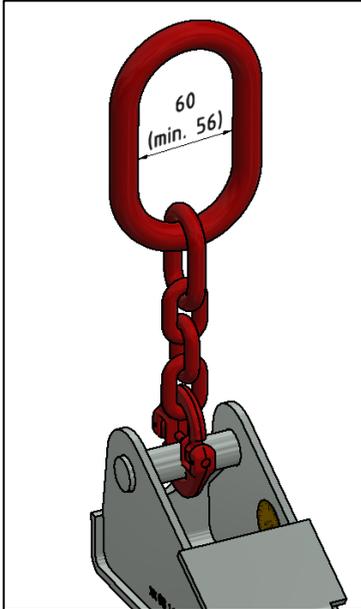


Abbildung 10: Prüfmaß Ovalöse

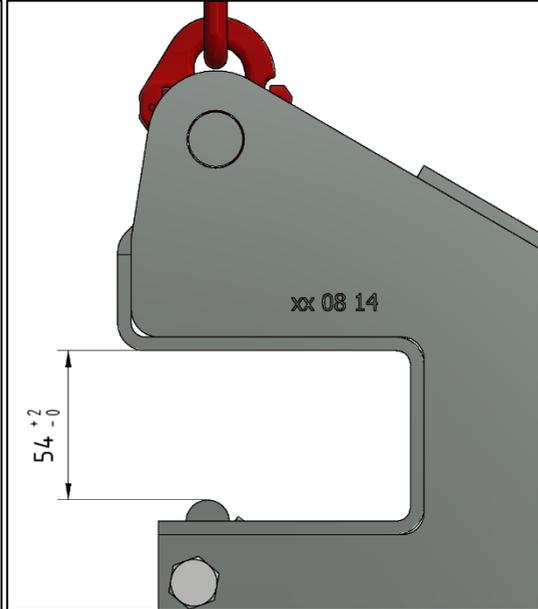


Abbildung 11: Prüfmaß Öffnungsweite

NOE<sup>top</sup>-Kranbügel, die die Maßprüfung nicht bestehen, dürfen nicht mehr eingesetzt werden!

	<p><b>Eventuelle Reparaturen dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.</b></p>
---	---

### 3.2.6 Zuständigkeiten

Für die Veranlassung der regelmäßig wiederkehrenden Sicherheitsüberprüfung des Lastaufnahmemittels ist der Betreiber bzw. dessen Sicherheitsbeauftragter verantwortlich. Sicherheitsüberprüfungen an diesem Lastaufnahmemittel dürfen nur von geschultem Personal (in Deutschland: Sachkundiger gemäß DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.8) durchgeführt werden.



**NOE-Schaltechnik**

**Georg Meyer-Keller GmbH + Co. KG**

Kuntzestr. 72, 73079 Süßen, Germany

T + 49 7162 13-1

F + 49 7162 13-288

info@noe.de

www.noe.eu

**Austria**

NOE Schaltechnik GmbH

www.noe.eu

noe@noe-schaltechnik.at

**Netherlands**

NOE Bekistingtechniek b.v.

www.noe.eu

info@noe.nl

**Belgium**

NOE Bekistingtechniek N.V.

www.noe.eu

info@noe.be

**Poland**

NOE PL Sp Zo.o.

www.noe.pl

noe@noe.pl

**France**

NOE France

www.noe.eu

info@noefrance.fr

**Switzerland**

NOE Schaltechnik

www.noe.eu

info@noe.ch